

Über das zebis

Als Zentrum für ethische Bildung in den Streitkräften (zebis) fördern wir die ethische Kompetenz von Soldaten und sind Bildungspartner der Bundeswehr bei aktuellen ethischen Fragen.

Mit unseren bundesweiten Veranstaltungen und unserem internationalen E-Journal eröffnen wir den Dialog zwischen Gesellschaft und soldatischer Lebenswelt. In den Bereichen der Friedens- und Militärethik entwickeln wir Weiterbildungsformate für Seelsorger und Führungskräfte der Bundeswehr.

Auf wissenschaftlichem Gebiet arbeiten wir mit nationalen und internationalen Kooperationspartnern sowie zivilen und militärischen Forschungseinrichtungen zusammen. Wir fördern den Dialog und stehen für einen intensiven Austausch zwischen Bundeswehr, Gesellschaft, Kirche, Politik und Öffentlichkeit.

Veranstaltungsort

Maternushaus, Erzbistum Köln
Kardinal-Frings-Str. 1-3
50668 Köln



Auf der Website (www.maternushaus.de) erhalten Sie weitere Informationen zur Anfahrt.

Anmeldungen bitte bis zum 28.9.2015 über das zebis

per E-Mail: info@zebis.eu

per Tel.: (040) 67 08 59 - 55

per Fax: (040) 67 08 59 - 30

per Web: www.zebis.eu/veranstaltungen/termine/



Veranstalter: zebis
Zentrum für ethische Bildung
in den Streitkräften
Herrengraben 4, 20459 Hamburg
Tel. (040) 67 08 59 - 55
info@zebis.eu
www.zebis.eu



GUT GEFÜHRT!?

Die Ethik Innerer Führung

Studientag
Maternushaus
Erzbistum Köln

7.10.2015
10.00 UHR



Macht (Innere) Führung Sinn?

Führung macht und schafft Sinn, wenn sie sich nicht ausschließlich von strategischem Machtkalkül leiten lässt, sondern ein ethisches Interesse am Menschen hat. Die Innere Führung der Bundeswehr verpflichtet den Soldaten zum Respekt vor den Menschenrechten, zu Fairness, Toleranz und Loyalität gegenüber demokratischen Entscheidungen. Aber wird die Innere Führung den aktuellen sicherheitspolitischen Herausforderungen noch gerecht? Haben sich damit auch die Grundsätze der Menschenführung verändert? Wie definieren Streitkräfte überhaupt Führung? Und schließlich: Welche Parallelen und Unterschiede gibt es zu den Führungsprinzipien der freien Wirtschaft?

Wie denken Sie darüber?

Im Austausch mit Experten aus Bundeswehr, Wissenschaft und freier Wirtschaft diskutieren Sie über die ethischen Grundlagen der (Inneren) Führung und die weltweiten sicherheitspolitischen Herausforderungen, mit denen sich dieses Führungskonzept gegenwärtig konfrontiert sieht.

Hauptredner:



Generalmajor Jürgen Weigt

Kommandeur Zentrum Innere Führung der Bundeswehr, zahlreiche Führungs- und Ministerialverwendungen in den Streitkräften sowie Teilnahme an verschiedenen Einsätzen der Bundeswehr im Rahmen von Nato- und UN-Mandaten, u. a. im ISAF Headquarter in Afghanistan.



Prof. Dr. habil. Detlef Aufderheide

Professor für Wirtschaftsethik und strategisches Management an der Hochschule Bremen, Gründungsinhaber des Dr. Jürgen Meyer Stiftungslehrstuhls für Internationale Wirtschaftsethik an der Hamburg School of Business Administration, zahlreiche Publikationen u. a. zur Wirtschafts- und Unternehmensethik.

ARBEITSGRUPPE (1):

Innere Führung und die gegenwärtigen sicherheitspolitischen Herausforderungen

Leiter: Prof. Dr. Thomas R. Elßner

Pastoralreferent am Zentrum Innere Führung der Bundeswehr (ZinFü) in Koblenz und Professor für Alttestamentliche Exegese an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Vallendar.

ARBEITSGRUPPE (2):

Weißbuch und Innere Führung.

Was erwartet der Soldat von der Politik?

Leiter: Dr. Matthias Gillner

Dozent für Katholische Sozialethik am Fachbereich Human- und Sozialwissenschaften (HSW) der Führungsakademie (FüAK) in Hamburg.

ARBEITSGRUPPE (3):

Führung und Führungsverantwortung aus der Perspektive globaler Wirtschaftsakteure: Ethics & Compliance bei AIRBUS

Leiter: Norbert Kolvenbach, Airbus Group

Vizepräsident Public Affairs Germany der Airbus Group und Leiter des Airbus Büros in Bonn, davor langjährige Zugehörigkeit zur Luftwaffe der Bundeswehr u. a. als Generalstabsoffizier.

ARBEITSGRUPPE (4):

Führen im Einsatz

Leiter: Oberst i.G. André-Michael Abed

Abteilungsleiter Lehre Zentrum Innere Führung in Koblenz, vielfache Auslandseinsätze in Afghanistan und Mazedonien.

Moderatorin:

Julia Weigelt

Fachjournalistin für Sicherheitspolitik. Sie schreibt u. a. über Bundeswehr, Rettungsdienst und Polizei. Die Autorin arbeitet für die Deutsche Presseagentur, den Hörfunk (NDRinfo, Deutschlandradio Kultur, Hessischer Rundfunk), sicherheitspolitische Magazine, Tageszeitungen und Stiftungen.

GUT GEFÜHRT!?

Die Ethik Innerer Führung

Fortbildung für Soldaten und Militärseelsorger

Programm 7. Oktober 2015

10.00 Uhr Stehkafee

10.30 Uhr Begrüßung

Dr. Veronika Bock, Direktorin zebis
Leitender Militärdekan Herr Monsignore Rainer Schnettker, Katholisches Militärdekanat Köln

10.45 Uhr Soldat sein denken – Innere Führung als

Denk-Partner Generalmajor Jürgen Weigt

Moderation: Julia Weigelt

12.00 Uhr Führungsethik aus der Sicht des Wirtschafts-

ethikers Prof. Dr. habil. Detlef Aufderheide

13.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Vorstellung der Arbeitsgruppen / Referenten

Moderation: Julia Weigelt

14.15 Uhr Erster Durchgang Kleingruppen

(1) Innere Führung und die gegenwärtigen sicherheitspolitischen Herausforderungen

(Prof. Dr. Thomas R. Elßner)

(2) Weißbuch und Innere Führung.

Was erwartet der Soldat von der Politik?

(Dr. Matthias Gillner)

(3) Führung und Führungsverantwortung aus der Perspektive globaler Wirtschafts-

akteure: Ethics & Compliance bei AIRBUS

(Vizepräsident Norbert Kolvenbach)

(4) Führen im Einsatz

(Oberst i.G. André-Michael Abed)

15.15 Uhr Kaffeepause

15.30 Uhr Zweiter Durchgang Kleingruppen

16.30 Uhr Vorstellung der Ergebnisse durch die

Gruppenleiter im Plenum

Moderation: Julia Weigelt

16.55 Uhr Schlusswort: Dr. Veronika Bock

17.00 Uhr Ende der Veranstaltung